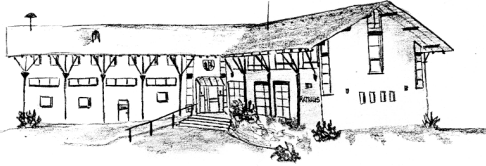


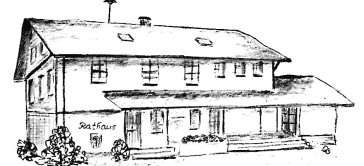
Sonderausgabe Mitteilungsblatt der Gemeinden Dachsberg und Ibach



www.dachsberg.de

**Herausgeber und Herstellung:
Gemeindeverwaltung Dachsberg
Gemeindeverwaltung Ibach**

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Helmut Kaiser
oder der/die von ihm Beauftragte.
Wittenschwand, Rathausstraße 1
79875 Dachsberg (Südschwarzwald)
Tel. 07672/9905-0, Fax 07672/9905-33
e-mail: gemeinde@dachsberg.de



www.ibach-schwarzwald.de

Montag, 28. Januar 2019

Nummer 5

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Dachsberg am 27.01.2019

1. Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Bürgermeisters bekannt gemacht:

1.1 Zahl der Wahlberechtigten

Zahl der Wähler
(Wahlbeteiligung: 58,67 %)

Zahl der ungültigen Stimmzettel

Zahl der gültigen Stimmzettel

Zahl der gültigen Stimmen

1084
636
9
627
627

1.2 Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Familienname, Vorname(n)	Anschrift (Hauptwohnung)	Stimmen	vom Hundert
Dr. Bücheler, Stephan	Wittenschwand, Am Kreuzfelsen 14, 79875 Dachsberg	611	97,45
Schlegel, Markus	Hauptamtsleiter, Wolpadingen, 79875 Dachsberg	5	0,8
Meier, Hans-Jörg	Schmalenberg, 79875 Dachsberg	2	0,32
Probst, Adrian	79837 St. Blasien	2	0,32
Zeh, Albert	Wolpadingen, 79875 Dachsberg	2	0,32
Denz, Michael	Wittenschwand, 79875 Dachsberg	1	0,16
Denz, Simon	Wolpadingen, 79875 Dachsberg	1	0,16
Dietsche, Marcus	Wolpadingen, 79875 Dachsberg	1	0,16
Kohlbreuner, Martina	Hierholz, 79875 Dachsberg	1	0,16
Balder, Hugo Egon		1	0,16

- 1.3 Der Bewerber Dr. Stephan Bücheler hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten.
Er ist somit zum Bürgermeister gewählt.
2. Gegen die Wahl kann binnen einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und von jedem Bewerber Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Waldshut, 79761 Waldshut-Tiengen, Kaiserstraße 110, schriftlich eingereicht oder zur Niederschrift gegeben werden.

Der Einspruch eines Wahlberechtigten und eines Bewerbers, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 11 Wahlberechtigte beitreten.



Dachsberg (Südschwarzwald),
den 28. Januar 2019

(Helmut Kaiser)
Bürgermeister
und Vorsitzender des
Gemeindewahlausschusses